

OUTDOOR

DER WEG IST DAS ZIEL

Ulrike Bruckmeier

Spanien: Jakobsweg Camino de Levante von Valencia nach Zamora



STEIN

Conrad Stein  Verlag GmbH

Postfach 12 33, 59512 Welver

Kiefernstr. 6, 59514 Welver

☎ 02384/963912, ☎ FAX 963913

✉ info@conrad-stein-verlag.de

🌐 www.conrad-stein-verlag.de

Ulrike Bruckmeier

**Spanien: Jakobsweg Camino de Levante
von Valentia nach Zamora**

1. Auflage 2010

OutdoorHandbuch Band 271

€ 14,90

201 Seiten

78 farbige Abbildungen

24 farbige Kartenskizzen

1 farbige Übersichtskarte

2 farbige Höhenprofile

Format 16,5 x 11,5 cm

ISBN 978-3-86686-271-5

ClimatePartner 
**klimaneutral
gedruckt**



Aus dem Inhalt: Einleitung, Geschichte zum Jakobsweg, Ausrüstung, Reiseinfos von A bis Z, Wege für Pilger, Sehenswürdigkeiten, Unterkunft, Wegverlauf

Über die Autorin: Ulrike Bruckmeier ist seit 2002 immer wieder auf Jakobuspilgerwegen zu Fuß unterwegs, dabei hauptsächlich in Spanien. Sie arbeitete freiwillig als Herbergsmutter auf dem Camino Francés und auf der Via de la Plata. Als Mitglied der Fränkischen St. Jakobus-Gesellschaft e.V. Würzburg ist sie u.a. als Pilgerberaterin für diese tätig (www.jakobus-franken.de).

Kurzbeschreibung: Valencia, gelegen am östlichen Mittelmeer Spaniens, moderne Großstadt mit historischem Kern und Atmosphäre, soll Ausgangspunkt einer gut 800 km langen Pilgerreise sein, die durch die spanischen Autonomen Regionen Valencia, Kastilien-La Mancha, Madrid und Kastilien-León nach Zamora führt, um dort in die Via de la Plata, Pilgerweg kommend von Sevilla, zu münden. Der Pilger wandert durch nicht enden wollende Orangenplantagen, durch Felder, Mandel- und Olivenhaine, Pinienwälder und Weinanbauggebiete, an deren Farben und Muster das Auge sich nicht satt sehen kann. Allein die Weite der La Mancha wird auf ungefähr 400 km durchquert, dabei öffnen sich Herz und alle Sinne. Der Pilger überwindet das Gebirge Sistema Central und erreicht dort am Pass Puerto de El Boqueron mit 1.315 m den höchsten Punkt seiner Reise. Er schreitet auf einem alten Pilgerweg und auf historischen Wegen, wie der Via Augusta, und es wird gesagt, dass der Camino de Levante einzigartig sei unter den Jakobuspilgerwegen, denn Apostel Jakobus selbst soll auf seinem Weg von Zaragoza in den Süden Spaniens dort entlang gegangen sein. Der Camino de Levante führt den Pilger durch sehenswerte Städte wie Xátiva, Toledo, Ávila, Arévalo, Medina del Campo und Zamora.

Dieser Pilgerweg eignet sich für Fußpilger und aufgrund des geringen Höhenprofils und der vielfach breiten und gut befahrbaren Wege für Radpilger gleichermaßen. Dieses Buch beschreibt detailliert den Wegeverlauf und weist auf nötige Ausweichstrecken für Radpilger hin. Hinweise zu Herbergen bzw. anderen Unterkünften sowie zu bemerkenswerten Besonderheiten in den Orten, in Natur und Kultur runden den Inhalt ab.